2. Fastensonntag | 17.03.2019

Morgens früh geht es los. Steil bergauf führt der Weg
zuerst durch Wald und Nebel.
Später dann kommt die Sonne heraus und strahlt gegen
die glänzenden und noch feuchten Felsen des Gebirges.
Weit scheint der Gipfel noch entfernt und der Rucksack
wird mit jedem Schritt schwerer und schwerer.
Nicht aufgeben heißt es jetzt – das Ziel, mein Ziel,
nicht aus den Augen verlieren.
Und dann: Es ist geschafft!
Das Geschenk des Ausblicks und der inneren Ruhe
sagen mir: Du bist – mal wieder – über´n Berg gekommen!

Alois Emslander